Kunst

Kompetenzziele am Ende der Mittelschule
Die Schülerin, der Schüler kann
- visuelle Botschaften von Kunstwerken und Medien lesen, beschreiben und deuten
- Kunstwerke als Audruck eines Zeitgeistes verstehen und sie mit gesellschaftlichen Veränderungen in Zusammenhang setzen
- Kunstwerken und Kulturgütern Wertschätzung entgegenbringen und die Wichtigkeit ihrer Erhaltung und Pflege begründen
- beim künstlerischen Gestalten unterschiedliche Techniken, Materialien und Medien verwenden, planvoll vorgehen und aussagekräftige Gestaltungselemente einsetzen

3. Klasse

Verbindlich für alle			**Nicht verbindlich (Ideenspeicher, Freiraum für LP, Mögl. der Differenzierung)**	
Fertigkeiten und Fähigkeiten (aus RRL)	**Kenntnisse** (aus RRL)	**Grundlegende Kompetenzen** *Der Schüler/ die Schülerin kann …*	**Erweiterte Kompetenzen** *Der Schüler/ die Schülerin kann …*	**Mögliche Inhalte bzw. Anregungen**
Visuelle Botschaften erfassen				
exemplarisch ausgewählte Kunstwerke analysieren	Form und Inhalt, visuelle Kommunikation und Komposition	• anhand ausgewählter Beispiele der Kunstgeschichte Epochen erkennen und zuordnen • verschiedene Stile anhand ihrer typischen Merkmale in der Malerei erkennen und beschreiben	• verschiedene Stile anhand ihrer typischen Merkmale in der Malerei, Plastik und Architektur voneinander unterscheiden	• Kunstverständnis vertiefen • Aufbau und mathematisch richtig angeordnete Gegenstände Zusammenstellen
Kunst und Kulturgüter mit gesellschaftlichen Veränderungen im Laufe der Zeit in Zusammenhang bringen	künstlerische, kunsthistorische und denkmalpflegerische Aspekte	• Zusammenhänge mit zeitgleichen geschichtlichen Ereignissen herstellen • Auswirkungen zeitgleicher historischer Ereignisse auf die Ausdrucksformen der Künstler erkennen	• über Künstler und Kunstwerke nachdenken, und diese beschreiben • eigene Bilder beschreiben und den Herstellungsprozess dokumentieren	• historische Bauwerken unserer Gegend werden fotografiert, analysiert und graphisch wiedergegeben
Gestalten				
Wirklichkeit, innere Bilder, visuelle Botschaften und Themen durch eigenständig ausgewählte und kombinierte Ausdrucksformen darstellen	Wirkungen und Gesetzmäßigkeiten von Techniken, Darstellungsformen und Gestaltungsmöglichkeiten	• Botschaften durch ausgewählte Ausdrucksformen darstellen • Körper und Räume zu den unterschiedlichen Epochen darstellen • Zentralperspektiven anwenden	• verschiedene Perspektiven unterscheiden und weitgehend wahrheitsgetreu darstellen • nach Vorbildern malen	• geometrisch konstruierbare Zentralperspektive
audiovisuelle und multimediale Elemente künstlerisch anwenden	Elemente audiovisueller, multimedialer Ausdrucksformen	• audiovisuelle und multimediale Medien zur Gestaltung und Bildbetrachtung nutzen	• mit Hilfe von Fotos, Filmen, Animationen, Comics, Fotokopien, Bewegungen und Musik experimentieren	• Farbperspektiven
ein Kunstobjekt planen, erstellen und den Herstellungsprozess dokumentieren	Planungsphasen	• das Bild beschreiben und einige gestalterische Gesetzmäßigkeiten anwenden • den Bildaufbau eines Kunstwerkes bis zu den Kriterien der Bildbetrachtung in den verschiedenen Arbeitsschritten dokumentieren	• Bewertungskriterien für eine Schülerarbeit erstellen	• räumliche Wirkung der Farben • Regeln der Raumgestaltung und die Entstehungsweise werden mit einbezogen